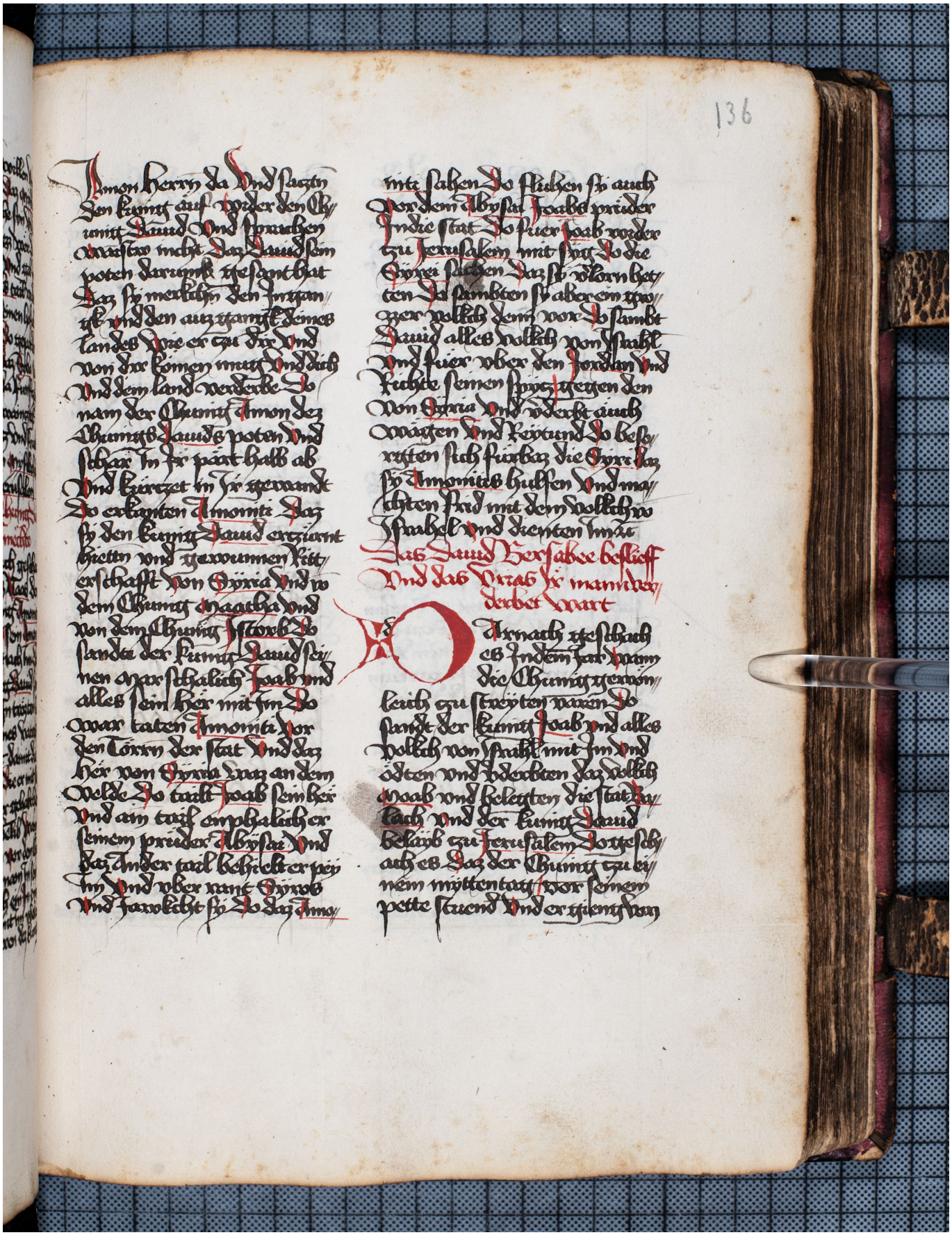
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=46777
Copyright: CC BY 4.0 <img src="https://manuscripta.at/styles/icon_cc_by.png"> <img src="https://manuscripta.at/styles/BMKOES_Logo.svg" height="48"> <img src="https://manuscripta.at/styles/EUnion_POS1.jpg">



136

Amon herrn da vnd slaczen
den kunig auf wider den Ch
unig Dauid vnd sprachen
Maestu nicht das Dauid sein
poten darumb gesant hat
das sy merkhen den intzan
gk vnd den aucz gramk seines
landes wie er czu ir vnd
von dir komen mocz vnd auch
vnd sein land verderbe Do
nam der Chunig Amon dez
Chunigs Dauids poten vnd
schar in ir part halb ab
vnd kurczet in ir gewandt
Do erkunten Amonita das
sy den kunig Dauid erczurnt
hetten vnd gewunnen kitt
erschafft von Syria vnd w
dem Chunig Maacha vnd
von dem Chunig Istob Do
sandte der kunig Dauid sei
nen oberstchalich Joab vnd
alles sein her mit im Do
war taten Amonita vor
den torn der stat vnd dez
her von Syria czog an dem
Welde Do teilt Joab sein her
vnd ain teil emphalich er
seinem prueder Abysai vnd
das ander teil beliehk er pei
im vnd vber rant Syros
vnd farwelcht sy Do das Ama
nita sahen Do flichen sy auch
vor dem Abysai Joabs prueder
in die stat Do kier Joab wider
czu Jerusalem mit sein Do die
Syrer sachen das sy vberwunden
ten Do sambten sy aber ein gw
czer volkh dem vor Do sambt
Dauid alles volkh von Israhel
vnd kier vber den Jordan vnd
kuchte seinen sune czegen den
von Syria vnd vberlist auch
Marten vnd Keiten vnd Do bes
ryten sich furbaz die Syrer das
sy Amonites hulfen vnd ma
chten frid mit dem volkh w
Israhel vnd dienten im dez

Das Dauid Bersabee beslief
Vnd das Yrias ir man
derbei wart

Darnach geschach
es indem iar wann
die Chunig gewon
leich czu streyten waren Do
sandt der kunig Joab vnd alles
volkh von Israhel mit im vnd
ödten vnd verdarben dez volkh
Moab vnd belegten die stat Ra
bach vnd der kunig Dauid
belaib czu Jerusalem Do gesch
ach es das der Chunig czu ei
nem mittentag vor seinem
pette stuend vnd er gienk czu